

24 Stunden bei den Wikingern

Im Rahmen des Kinderferienprogramms der Gemeinde Egglham beteiligte sich auch der Wikingerverein „Odins Hörner e. V.“. Unter dem Motto „24 Stunden bei den Wikingern“ erlebten die Kinder in Hochaich bei Egglham das frühe Mittelalter hautnah. Schwertkämpfe unter der Anleitung der „Freien Bogenschützen zu Raetien“ wurden ausgetragen und Mädchen und Buben konnten dabei ihr Talent im Bogenschießen messen. Das Basteln von mittelalterlichem Schmuck und Alltagsgegenständen stand auf dem Programm und ebenso kamen die mittelalterlichen Geschicklichkeitsspiele an. Ganz aufregend war für die Teilnehmer die Feuershow am Abend und nach den epischen Heldensagen wagten alle Mutigen eine gruselige Nachtwanderung in den Wald. Zur Stärkung gab es Schaf am Spieß, Grillfleisch und einen speziellen Wikingereintopf. Begleitet wurde das ganze Geschehen von zwei Barden, die zeitgemäße Musik spielten und viele unterhaltsame Geschichten zu erzählen wussten. Auch über den Ursprung der Ruf- und Trinkhörner der Wikingern wissen die Kinder nun Bescheid. Gemeinsam mit den Eltern durften sie ihre Fertigkeiten beim Bogenschießen zum Abschluss noch einmal unter Beweis stellen, bevor die Gruppe ganz beeindruckt wieder die Heimreise antrat. Nicht aber, ohne zu zeigen, dass man sich bereits auf das nächste Jahr freut, wenn es wieder heißt „24 Stunden bei den Wikingern“.

Ganz begeistert lauschten die Kinder den mittelalterlichen Erzählungen. (Text/Foto: Maier)

